

B01      Allgemeine Angaben zum Anbieter (Dokument des Anbieters)

B02      Kriterienkatalog (ausgefüllt) / Referenzformular (ausgefüllt) /  
Preisblatt (ausgefüllt)

B03                      Diverse Nachweise des Anbieters zu Mitarbeiter A

B04                      Diverse Nachweise des Anbieters zu Mitarbeiter B

B05                      Diverse Nachweise des Anbieters zu Mitarbeiter C

B06                                      Selbstdeklaration BKB (ausgefüllt)

B07                      Handels- und Betreibungsregistrauszug (Kopien) /  
Firmenpräsentation

B08      Rahmenbedingungen des Angebots / Allfällige Ergänzungen  
des Anbieters

B09                                      Diverse Nachweise des Anbieters

B10

## Register B01

Angaben zur Firma (Hauptsitz, Niederlassungen, Adressen, Rechtsform, Gründungsjahr, Umsatz- und Mitarbeiterentwicklung der letzten fünf Jahre, Marktstellung sowie Rolle im Rahmen der ausgeschriebenen Leistungen). Falls Subunternehmer beigezogen werden, sind die Angaben für alle Firmen zu machen.

Der Umfang ist auf max. 8 Seiten A4 beschränkt inkl. Angaben zu Subunternehmern, Grafiken und Beilagen.

## Register B02

Der Kriterienkatalog ist vom Anbieter vollständig auszufüllen.

Nur ein Exemplar des vollständig ausgefüllten Katalogs ist rechtsgültig unterschrieben in diesem Kapitel beizulegen.

Das Referenzformular aus dem Anhang der Ausschreibungsunterlagen ist vom Anbieter vollständig auszufüllen und dem Angebot in diesem Kapitel beizulegen.

### **EK Mitarbeiter A**

- Lebenslauf ist hier beizulegen.
- Die Dokumentation der Sprachkenntnisse (Muttersprachen-Nachweis oder Zertifikat C1 GER und Kenntnissnachweis der Zweitsprache A2 GER) ist hier beizulegen.

### **TS Mitarbeiter A**

- Geforderte Diplom(e) einer höheren Fachschule HF, Fachhochschule FH, Universität oder einer eidgenössisch anerkannten Höheren Fachprüfung sind hier beizulegen.

### **ZK Mitarbeiter A**

- Microsoft Certified Professional Transcript MCPT ist hier beizulegen.
- Weitere Zertifikate / Ausbildungsnachweise zu Spezialwissen sind hier beizulegen.
- Geforderte Zertifikate zu HERMES sind hier beizulegen.

### **EK Mitarbeiter B**

- Lebenslauf ist hier beizulegen.
- Die Dokumentation der Sprachkenntnisse (Muttersprachen-Nachweis oder Zertifikat C1 GER und Kenntnissnachweis der Zweitsprache A2 GER) ist hier beizulegen.

### **TS Mitarbeiter B**

- Geforderte Diplom(e) einer höheren Fachschule HF, Fachhochschule FH, Universität oder einer eidgenössisch anerkannten Höheren Fachprüfung sind hier beizulegen.

### **ZK Mitarbeiter B**

- Microsoft Certified Professional Transcript MCPT ist hier beizulegen.
- Weitere Zertifikate / Ausbildungsnachweise zu Spezialwissen sind hier beizulegen.
- Geforderte Zertifikate zu HERMES sind hier beizulegen.

### **EK Mitarbeiter C**

- Lebenslauf ist hier beizulegen.
- Die Dokumentation der Sprachkenntnisse (Muttersprachen-Nachweis oder Zertifikat C1 GER und Kenntnissnachweis der Zweitsprache A2 GER) ist hier beizulegen.

### **TS Mitarbeiter C**

- Geforderte Diplom(e) einer höheren Fachschule HF, Fachhochschule FH, Universität oder einer eidgenössisch anerkannten Höheren Fachprüfung sind hier beizulegen.

### **ZK Mitarbeiter C**

- Microsoft Certified Professional Transcript MCPT ist hier beizulegen.
- Weitere Zertifikate / Ausbildungsnachweise zu Spezialwissen sind hier beizulegen.
- Geforderte Zertifikate zu HERMES sind hier beizulegen.

### **a)Selbstdeklarationsblatt BKB**

- Das ausgefüllte und unterschriebene BKB-Formular gemäss Anhang zum Pflichtenheft ist hier beizulegen.

### **b)Nachweis Lohnungleichheit**

- Ausgefülltes und unterschriebenes Blatt «rtp\_fazit» oder
- Kontrollen staatlicher Behörden (Bestätigung/Zertifikat) oder
- Lohnungleichheitsanalysen Dritter sind hier beizulegen.

Der Nachweis zur Lohnungleichheit ist erst auf Aufforderung innert 10 Kalendertagen, nach Einreichung des Angebots und vor dem Zuschlag einzureichen. Der Anbieter kann den Nachweis zu diesem Abschnitt «b» wahlweise auch schon mit dem Angebot einreichen.

## Register B07

Handels- und Betreibungsregistrauszug: Beide Dokumente müssen erst auf Aufforderung, nach Eingang des Angebots und vor dem Zuschlag eingereicht werden.

Der Anbieter kann die beiden Dokumente wahlweise auch schon mit dem Angebot einreichen. Fotokopien genügen für die Papierform.

Firmenpräsentation: Der Anbieter kann die elektronische PowerPoint-Präsentation wahlweise im Voraus mit dem Angebot oder nach der Aufforderung zur Teilnahme am Assessment, jedoch noch vor der Durchführung des Assessments einreichen.



## **Register B08**

Rahmenbedingungen des Angebots (Termine, Gültigkeit usw.) sind in diesem Kapitel beizulegen.

Allfällige Ergänzungen des Anbieters: Bitte nur relevante Dokumente in diesem Kapitel beilegen.

## Register B09

### **Diverse Nachweise des Anbieters:**

- Bitte hier weitere Nachweise beilegen.